

## Richtfest für ein neues Pflegeheim

Von "Strohgäu Extra", aktualisiert am 07.10.2011 um 00:00

### **Ludwigsburg In der Residenz auf dem Walckerareal sollen 154 Senioren wohnen. Die ersten werden im Juni kommen. Von Ludwig Laibacher**

Seit dem ersten Spatenstich im vergangenen November hat sich auf dem Ludwigsburger Walckerareal viel getan: heute wird am künftigen Pflegeheim Richtfest gefeiert. Mit den Kosten und dem Fortgang der Arbeiten sei man voll im Plan, sagt Peter Kemmer vom Bauträger Seniorenresidenzen Württemberg GmbH & Co Bau-KG. Bleibt es dabei, können die ersten Zimmer im Juni 2012 bezogen werden.

Im Pflegeheim Walckerhof sollen 154 Betten stehen - und zwar in 124 Einzel- und 15 Doppelzimmern. Schon vor Baubeginn hatten Kritiker wegen der Größe Bedenken angemeldet. Freie Wohlfahrtsverbände hatten protestiert, denn das Landratsamt hatte einen Bedarf von 3270 Pflegeplätzen im Kreis ermittelt. Das neue Pflegeheim hinzugezählt werde es von 2014 an 773 Plätze zu viel geben. Doch die Firma, die das Haus betrieben wird - die Casa Reha mit Sitz in Oberursel - widerspricht.

"Wir haben natürlich entsprechende Marktanalysen erstellt", sagt deren Sprecher Ralf Krenzin. "Diese haben ergeben, dass in Ludwigsburg ein klarer Bedarf für so viele vollstationäre Pflegeplätze vorliegt." Geplant worden sei kein Luxusdomizil für alte Menschen. Mit der Größe und der Ausstattung der Zimmer im neuen Heim liege sein Unternehmen vielmehr im Mittelfeld, sagt Krenzin. Sie gehörten in eine Kategorie, die auch Sozialhilfeträger akzeptierten, falls die Rente nicht ausreiche. Die Preise orientierten sich an denen der Mitbewerber in der Nachbarschaft.

Auch mit der Fertigstellung des Pflegeheims im nächsten Sommer ist das Engagement der Firma Seniorenresidenzen Württemberg auf dem Walckerareal noch nicht zu Ende. "Wir bauen auch noch ein Haus für betreutes Wohnen", sagt Kemmer. Geplant sind 22 Altenwohnungen. Doch mit diesem Bau konnte noch nicht begonnen werden, weil er genau dort entstehen wird, wo bisher der große Kran für den Walckerhof stand. Mit Abschluss der Rohbauarbeiten aber kann nun auch dieses Projekt angepeilt werden. Als drittes Projekt entsteht auf dem 8000 Quadratmeter großen Gelände, auf dem bis vor 36 Jahren die Firma Walcker Orgeln baute, ein Studentenwohnheim. Die Baukosten insgesamt werden mit 25 Millionen Euro veranschlagt.